

# NEUNKIRCHER STADTNACHRICHTEN

## Kurz + Knapp

### Terminänderung

Wegen der Neunkircher Bliestage werden die Termine des Monatsmarktes und des Flohmarktes auf dem Stummplatz geändert. Der Monatsmarkt findet am Montag, 9. Juli, und der Flohmarkt am Montag, 16. Juli, statt.

### Vertretung

Die Amtsgeschäfte des Ortsvorstehers für den Stadtteil Furpach-Ludwigsthal-Kohlhof werden bis 27. Juli von seinem Stellvertreter Michael Jakob, Eduard-Didion-Straße 16, 66539 Neunkirchen, wahrgenommen.

## Gratulationen

Der Oberbürgermeister Jürgen Fried und der zuständige Ortsvorsteher gratulieren:

**Eheleute Hannelore und Karl-Heinz Milossawljewits**  
Repperthalstraße 4,  
66539 Neunkirchen,  
50. Hochzeitstag am 28. Juni

**Herrn Helmut Gerdung**  
Tiefentalweg 2,  
66539 Neunkirchen,  
90. Geburtstag am 6. Juli

**Frau Johanna Menges**  
Auf Maien 36,  
66538 Neunkirchen,  
96. Geburtstag am 9. Juli

## Standesamt

In der Zeit vom 21. bis 27. Juni wurden beim Standesamt Neunkirchen folgende Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle beurkundet. Die Genehmigungen der Veröffentlichung liegen vor.

### Geburten

18.06. Louana Mayleen Klär, Schiffweiler; 19.06. Jakob Schmidt, Spiesen-Elversberg; 23.06. Lukas Marius Lindner, Neunkirchen; 24.06. Zoe Alina Lang, Ottweiler

### Eheschließungen

22.06. Petra Hauck geb. Balzer und Daniel Wack, Spiesen-Elversberg; 23.06. Sabine Glutting und Kevin David Schneider, Spiesen-Elversberg; 23.06. Carmen Isabell Stoll und Markus Hettrich, Spiesen-Elversberg

### Sterbefälle

19.06. Friedrich Hermann Jürgen Brill, Furpach, 64 J; 23.06. Karl-Heinz Müller, Neunkirchen, 74 Jahre; 24.06. Werner Schäfer, Neunkirchen, 82 J; 27.06. Renate Klara Mang, geb. Müller, Spiesen-Elversberg, 73 J

## Neunkircher STADTNACHRICHTEN

**Herausgeber:**  
Kreisstadt Neunkirchen  
Oberbürgermeister  
Jürgen Fried

**Redaktion, Gestaltung + Satz:**  
Abt. für Presse- und  
Öffentlichkeitsarbeit  
Oberer Markt 16  
66538 Neunkirchen  
Telefon (06821) 202-115

e-mail: stadtnachrichten  
(at)neunkirchen.de

**Für unverlangt eingesandte  
Artikel übernimmt die  
Redaktion keine Haftung.**



**Sonne, Spaß und Stimmung** brachte die Premiere der „Bliestage Neunkirchen...unser Stadtfest“ am vergangenen Wochenende. Neues und Bewährtes wurden an den drei sonnigen Tagen geboten: Die Chill-out-Zone an den Bliesterrassen mit Cocktails und DJs wurde genauso gut angenommen, wie die Konzerte der Gaststars Frida Gold und Michael Schulte auf dem Stummplatz. Die Stände der Vereine und das umfangreiche Programm für Kinder rundeten das Angebot des neuen Konzepts ab: Wiederholung in 2019, Verbesserungen inklusive.

## Neue Lesementoren gesucht

Einsatz für Leseförderung bei Schülerinnen und Schülern ist erfolgreich

Die Projekt „Lesementoren“ ist seit rund acht Jahren sehr erfolgreich. Als Dankeschön für dieses ehrenamtliche Engagement wurden die 55 Lesementoren zu einem gemeinsamen Essen eingeladen, mit dabei auch Bürgermeister Jörg Aumann. Die Lesementoren üben mit Kindern, meist aus der 2. Klasse, nach dem regulären Unterricht Lesen. Dabei liest bzw. übt ein Mentor mit einem Kind.

Die Mentoren sind aktiv an den Grundschulen Bachschule, Stadtpark, Furpach, Wellesweiler, Schillerschule und der Förderschule geistige Entwicklung.

Da jetzt neun Mentoren ausscheiden, werden neue ehrenamtlich aktive Menschen gesucht. Interessierte, die als Mentor bzw. Mentorin tätig sein möchten, können sich gerne beim Amt für Soziale Dienste, Kinder, Jugend und Senioren melden. Ansprechpartnerin ist Gertrud Backes, Tel. (06821) 202-415.



Ein starkes Team: Die Neunkircher Lesementoren

Foto: Stadt Neunkirchen

## Über 8.000 Euro Spenden erlaufen

Lauf der Schillerschule in Wiebelskirchen für Hilfsfonds „Neunkircher in Not“

Die Schüler und Schülerinnen der Friedrich von Schiller-Grundschule im Stadtteil Wiebelskirchen sind kürzlich für einen wirklich guten Zweck gelaufen: und zwar zugunsten des Hilfsfonds „Neunkircher in Not“. Im Vorfeld des Laufs haben die Kinder in ihren Familien und in der Nachbarschaft Sponsoren gesucht, die bereit waren, pro gelaufener 200m- bzw. 400m-Runde einen von ihnen gewählten Betrag zu spenden.

Am Tag des Laufs hatten die Kinder der ersten und zweiten Klasse eine Stunde Zeit, um so viele 200m-Runden wie möglich zu laufen. Danach waren die Kinder der dritten und vierten Klasse an der Reihe. Sie mussten in eineinhalb Stunden möglichst viele 400m-Runden laufen. Pausen zum Essen, Trinken oder Spielen waren selbstverständlich erlaubt.

In den darauffolgenden Tagen sammelten die Kinder dann das zugesagte Geld bei „ihren“ Sponsoren ein.

Eine Woche später stand das Ergebnis fest: Die Schüler und Schülerinnen der Schillerschule haben die unglaubliche Summe von 8.034,50 € „erlaufen“.

Die Hälfte des Geldes, genau 4.017,25 €, wurden im Rahmen einer kleinen Feier in der Sporthalle der Schule an den Bürgermeister Jörg Aumann, und die Leiterin des Amtes für Soziale Dienste, Gertrud Backes, übergeben.

Bestimmt ist das Geld für den Spendenfonds „Neunkircher in Not“, der vom Amt für Soziale Dienste der Kreisstadt verwaltet wird und in Not geratene Neunkircher Bürger und Bürgerinnen, vor allem Familien, schnell und unbürokratisch unterstützt.

Jörg Aumann dankte den beteiligten Kindern und ihren Lehrern für dieses außergewöhnliche Engagement. Die andere Hälfte des Geldes kommt der Schule zu Gute. Davon wird unter anderem die Medienausstattung in Form von neuen Whiteboards weiter aufgestockt.



Vorbildlicher Einsatz für unbürokratischen Hilfsfonds

Foto: Schule

## LfS-Maßnahme OB setzt auf zügige Durchführung

Seit Montag, 2. Juli, erneuert der Landesbetrieb für Straßenbau (LfS) Fahrbahn und Verkehrsinseln auf der Kreuzung L 124/L 115 am Saarpark-Center in Neunkirchen.

Gearbeitet wird voraussichtlich sieben Wochen. Zeitgleich wird der Bereich des „Plättchesdohlen“ saniert. Daher befürchtet Oberbürgermeister Jürgen Fried massive Verkehrsprobleme und Staus in der Innenstadt. Die Verwaltung hat sich mehrfach dafür eingesetzt, dass die beiden Maßnahmen, so wie ursprünglich geplant zeitlich entzerrt bleiben. Der LfS hat nun in einem Schreiben erklärt, dass man dem Wunsch der Stadtverwaltung nach einer zeitlichen Trennung der Baumaßnahmen nicht nachkommen könne. Man sei jedoch sehr bemüht, die negativen verkehrlichen Auswirkungen so gering wie möglich zu halten.

Oberbürgermeister Jürgen Fried macht hiermit nochmals deutlich, dass es sich hierbei nicht um eine städtische Maßnahme handelt. Er bittet dennoch die Bevölkerung schon jetzt um Verständnis und Geduld. Fried ist sich sicher, dass der LfS die Arbeiten in diesen Bereichen zügig durchführt. In jedem Fall wertet Neunkirchen mit all diesen Maßnahmen seine Infrastruktur auf. OB Jürgen Fried: „Auch wenn der LfS dem Anliegen der Stadt nicht nachgekommen ist, hoffe ich sehr, dass die Baumaßnahme schnell umgesetzt wird, um die Beeinträchtigungen zeitlich begrenzt zu halten. Insgesamt führt die Maßnahme natürlich zu einer Verbesserung der Verkehrssituation in unserer Stadt“.

## Leseolympiade

Die Neunkircher Leseolympiade geht in die zweite Woche, aber man kann noch einsteigen. Aufgerufen sind Leseratten zwischen sechs und zwölf Jahren. Dabei gilt es diejenigen zu ermitteln, die bis zum 3. August die meisten Bücher lesen oder vorgelesen bekommen. Auf alle, die erfolgreich teilgenommen haben, wartet eine Einladung zum Abschlussfest am 20. August in der Stadtbibliothek im „KULT. Kulturzentrum Neunkirchen“. Erfolgreich teilgenommen haben alle angemeldeten Kinder, die in der Ferienzeit mindestens sechs Bücher gelesen haben. Zudem ist deren Inhalt auf einem Fragebogen kurz wiederzugeben und zu bewerten. Anmeldeformulare und weitere Infos sind sowohl in der Hauptstelle der Stadtbibliothek als auch in den Zweigstellen erhältlich.

### Ferien-Öffnungszeiten:

Stadtbibliothek, Marienstraße 2a  
Di - Fr: 10 - 18 Uhr +  
Sa 10 - 14 Uhr  
Tel. (06821) 202-470

Zweigstelle Wiebelsk., Wibilohaushaus  
Di 14 - 17 Uhr, Mi 9 - 13 Uhr,  
Fr 15 - 18 Uhr  
Tel. (06821) 1799297

Zweigstelle Furpach, GS Seebachstr.  
Mi 14 - 17 Uhr  
Tel. (06821) 308882

## In den Sommerferien Ausflugswochen vom 16. bis 20. Juli

Eine Woche lang bietet das Jugendbüro der Kreisstadt Neunkirchen in Kooperation mit dem Landkreis Neunkirchen jeden Tag einen Ausflug zu den unterschiedlichsten Zielen an. Langeweile kommt in dieser Zeit also garantiert nicht auf.

Die Ausflüge können sowohl zusammen als auch einzeln gebucht werden. Die Teilnahmegebühr für die komplette Woche beträgt 100 € (10 € Erlass vom Gesamtpreis bei Buchung aller Ausflüge). Die Verpflegung mit einem Lunchpaket und Mineralwasser ist im Preis inbegriffen. Abfahrt und Ankunft sind jeweils im KOMMzentrum Neunkirchen. Eine Betreuung ist dort in jedem Fall mindestens zwischen 8 und 16.30 Uhr gewährleistet, auch wenn der Ausflug früher beendet ist. Der Transfer zu den Ausflugszielen erfolgt je nach Gruppengröße in einem Bus der NVG oder mit einem Reisebus. Teilnehmen können Kinder und Jugendliche aus dem Landkreis Neunkirchen zwischen 10 und 16 Jahren.

Folgende Ausflüge sind geplant:

**Montag, 16. Juli:  
Tierpark Freisen  
(für Kinder ab 8 Jahren)**  
Programm: Kennerlernen, Besuch des Tierparks mit Tierfütterung, Spielplatz  
Treffpunkt im KOMMzentrum: 9 Uhr, Abfahrt zum Park: 10 Uhr,

Rückkehr: ca. 16 Uhr  
Kosten: 15 €

**Dienstag, 17. Juli:  
Klettern im Hochseilgarten**  
Abfahrt: 9.30 Uhr,  
Rückkehr: ca. 16 Uhr  
Kosten: 25 €

**Mittwoch, 18. Juli:  
Tag am Bostalsee**  
Programm: Besuch des Strandbades, Volleyball, etc. (Bosiland bei Schlechtwetter)  
Abfahrt: 9 Uhr,  
Rückkehr: ca. 16.30 Uhr  
Kosten: 15 €

**Donnerstag, 19. Juli:  
Technikmuseum Speyer  
(für Kinder ab 8 Jahren)**  
Programm: Besuch des Museums und Besuch des IMAX-Kinos  
Abfahrt: 9 Uhr, Rückkehr: ca. 17 Uhr, Kosten: 30 €

**Freitag, 20. Juli:  
Tag im Luisenpark Mannheim**  
Programm: Besuch des Parks mit verschiedenen Attraktionen wie Schmetterlinghaus, Boot fahren, Abenteuerspielplatz und Führungen zum Thema Vögel und Heilpflanzen. Abfahrt: 8 Uhr, Rückkehr ca. 18 Uhr, Kosten: 25 €

Infos und Anmeldung beim Jugendbüro der Kreisstadt Neunkirchen unter Tel. (06821) 202-416 oder per email an eva.wacker(a)neunkirchen.de

## Veranstaltungen 5. - 11. Juli 2018

### Ausstellungen

**bis So, 22. Juli**  
„Scharf geschnitten. Vom Scherenschnitt zum Papercut“  
Städtische Galerie im KULT

**bis Do, 19. Juli**  
„Elisabeth Bosslet - Memories“  
Galerie, Oberer Markt 1  
Neunkircher Künstlerkreis

### Feste

**Fr, 6. bis So, 8. Juli**  
**Dorffest Wiebelskirchen**  
Freibach (hinter Wibilohaus)  
Heimat- und Kulturverein Wiebelsk.

**Sa, 7. und So, 8. Juli**  
**Parkfest in Heinitz**  
Histor. Heinitzer Bergfestplatz  
(Parkplatz)  
AG Heinitzer Vereine

### Führungen/Vorträge

**Do, 5. Juli, 19 Uhr**  
**Vortrag „Die Eichelthaler Mühle in Münchwies“**  
**Referent: Manfred Ruffing**  
Geschäftsstelle Histor. Verein,  
Irrgartenstr. 18  
Histor. Verein Stadt Neunk. e.V.

### Märkte

**Mo, 9. Juli**  
**Monatsmarkt**  
Stummplatz  
Kreisstadt Neunkirchen

### Musik/Theater

**Do, 5. Juli, 17 - 20 Uhr**  
**Neunkircher City Musiksommer:  
Blies Blues Band**  
Stummplatz  
Kreisstadt Neunkirchen

### Sport

**Fr, 6. und Sa, 7. Juli**  
**8. Beachhandball-Turnier  
des SSV Wellesweiler**  
Sportplatz

**Mo, 9. bis So, 15. Juli**  
**Saarland Junior Open U12-  
Weltranglistenturnier**  
Tennisanlage am Biedersberg  
TuS 1860 Nk, Tennisabteilung

### Sonstige

**Di, 10. Juli, 13 Uhr**  
**Halbtagesfahrt des  
Pensionärvereins Wellesweiler**  
Parkplatz Sporthalle  
Pensionärverein Wellesweiler

Änderungen vorbehalten

## Neunkircher Kulturgesellschaft Neues aus der Musikschule

### Neuer Kurs: Musikalische Früherziehung (MFE)

Ab 7. September startet ein neuer MFE-Kurs unter Leitung von Anke Eiswirth. Die sogenannte Musikalische Früherziehung richtet sich an Kinder im Alter von ca. 4 bis 6 Jahren. Auf spielerische Art und Weise können sie ihre Freude an der Musik entdecken und unter professioneller Leitung erste Erfahrungen mit verschiedenen Klangwelten sammeln. Der Kurs findet jeden Freitag, 15 bis 16 Uhr, in der Aula der Grundschule Steinwald statt. Die Teilnehmerzahl ist auf 12 Personen begrenzt. Monatliche Kosten: 27 € Wer sich noch nicht sicher ist, hat die Möglichkeit, in den Kurs „hineinzuschnuppern“.

Für Kinder im Alter von 2,5 bis 4 Jahren bietet die Musikschule zudem einen Musikgartenkurs an, in dem zusammen mit den Eltern das musikalische Interesse geweckt und gefördert wird. Es sind noch Plätze frei. Monatliche Kosten: 22 €

Interessenten wenden sich bitte direkt an die Neunkircher Musikschule unter Tel. (06821) 202-563 oder e-mail: petry(at)nk-kultur.de



### Open-Air-Konzerte auf dem Stummplatz

Die Veranstaltungsreihe Neunkircher City Musiksommer lockt in diesem Sommer wieder mit abwechslungsreichen Programm. Die kostenlosen Konzerte finden bis 2. August immer donnerstags auf dem Stummplatz statt.

### Donnerstag, 5. Juli, 17 - 20 Uhr: Blies Blues Band

Die Blies Blues Band 2018 überzeugt mit einem Repertoire und einer rhythmischen Vielfalt wie noch nie. Ein komplett, neues Programm, von alten Mississippi Klassikern, über den Rock-Blues im Stile von Rory Gallagher, bis hin zu bekannten Blues-Klassikern, hier ist alles neu. Mit einem Sound, der seines Gleichen sucht, groovt die BBB 2018 spielerisch durch den Abend, gespickt mit Gitarrensoli und Gesangseinlagen, die zum Zuhören zwingen.

Die neue Blies Blues Band 2018, das sollte sich keiner entgehen lassen, auch wenn man nicht der typische Blues-Fan ist. Hier wird der Blues aufgepeppt und neu verpackt!!!



Foto: Stadt Neunkirchen

## Herzlichen Glückwunsch

Paul Gawlitta feierte im Kreis der Familie seinen 100. Geburtstag. Dazu überbrachten Oberbürgermeister Jürgen Fried und der Ortsvorsteher Rolf Altpeter die besten Glückwünsche, auch vom Neunkircher Rat und der Verwaltung.

## Amtliches

### Ausschreibung

Die Kreisstadt Neunkirchen und das Abwasserwerk der Kreisstadt Neunkirchen schreiben die folgenden Leistungen öffentlich aus:

**GS Wiebelskirchen - Schlosserarbeiten  
Erschließung Munklerswies 3.BA - Straßenbau- und Kanalarbeiten**

Nähere Informationen und kostenloser Download der Bewerbungsunterlagen stehen unter [www.neunkirchen.de/ausschreibungen.html](http://www.neunkirchen.de/ausschreibungen.html) bereit bzw. werden in Kürze bereitgestellt.

Neunkirchen, 04.07.2018  
Fried, Oberbürgermeister

Gemäß § 12 Abs. 3 Kommunalselfverwaltungs-gesetz - KSVG - in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.06.1997 (Amtsblatt S. 682) zuletzt geändert durch Gesetz vom 13.07.2016 (Amtsbl. S. 711) wird die Haushaltssatzung der Kreisstadt Neunkirchen und die hierzu ergangene Genehmigungsverfügung des Landesverwaltungsamtes wie folgt veröffentlicht:

### Haushaltssatzung

#### der Kreisstadt Neunkirchen für das Haushaltsjahr 2018

Aufgrund der §§ 84 ff. des Kommunalselfverwaltungs-gesetzes - KSVG - in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. Juni 1997 (Amtsblatt S. 682), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes Nr. 1897 vom 13. Juli 2016 (Amtsblatt I. S. 711) hat der Stadtrat am 21.03.2018 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

- § 1 Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018 wird festgesetzt
- |   |                  |
|---|------------------|
| 1. im Ergebnishaushalt mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf | 99.107.700 EUR   |
| dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf                       | 105.843.600 EUR  |
| im Saldo der Erträge und Aufwendungen auf                   | ./ 6.735.900 EUR |
2. im Finanzhaushalt mit
- |   |                  |
|---|------------------|
| den Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf  | 8.220.200 EUR    |
| den Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf  | 11.816.200 EUR   |
| dem Saldo aus Investitionstätigkeit auf         | ./ 3.596.000 EUR |
| den Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf | 6.992.200 EUR    |
| den Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf | 2.600.000 EUR    |
| dem Saldo aus Finanzierungstätigkeit auf        | 4.392.200 EUR    |
- § 2 Der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen wird festgesetzt auf 3.596.000 EUR
- § 3 Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf 3.565.000 EUR
- § 4 Der Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung wird festgesetzt auf 36.000.000 EUR
- § 5 Die Verringerung der allgemeinen Rücklage zum Ausgleich des Ergebnishaushalts wird festgesetzt auf 6.735.900 EUR
- § 6 Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:
- Grundsteuer
    - für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) 250 v.H.
    - für die Grundstücke (Grundsteuer B) 450 v.H.
  - Gewerbesteuer 460 v.H.
- § 7 Es gilt der vom Stadtrat am 21.03.2018 beschlossene Stellenplan.
- § 8 Es gilt der vom Stadtrat am 21.03.2018 beschlossene Haushaltssanierungsplan.

Neunkirchen, 22.03.2018  
Fried, Oberbürgermeister

Das Landesverwaltungsamt hat mit Schreiben vom 07.06.2018 folgende Genehmigung erteilt:

### Genehmigung

Im Rahmen der Haushaltssatzung 2018 der Kreisstadt Neunkirchen genehmige ich

- gemäß § 82a Abs. 2 Satz 7 KSVG den am 21.03.2018 beschlossenen Haushaltssanierungsplan,
- gemäß § 91 Abs. 2 KSVG den Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 3.565.000 Euro und
- gemäß § 92 Abs. 2 KSVG den Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen in Höhe von 3.596.000 Euro.

St. Ingbert, 07.06.2018  
Landesverwaltungsamt - Kommunalaufsicht  
Dr. Christof Hoffmann

Der Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme in der Zeit vom 5. bis 13. Juli 2018 im Rathaus, Zimmer 316, während der Dienststunden montags bis donnerstags von 8.30 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr sowie freitags von 8.30 bis 12 Uhr öffentlich aus.

Neunkirchen, 25.06.2018  
Fried, Oberbürgermeister



Foto: Stadt Neunkirchen

### Entdecker-Paket für Kita Talstraße

Strahlende Augen bei den Kindern der KiTa Talstraße. Manfred Stoll, Botschafter der Town und Country Stiftung, beschenkte die Kinder mit einem Entdecker-Paket. Gefüllt mit Naturratgebern für Kinder, Lupen, Naturspielen und einem Puzzle können die Kleinen die Natur ergründen. Leiterin Karin Harms dankte Manfred Stoll auch im Namen der Kinder für das tolle Geschenkpaket, dass viel Freude an der heimischen Flora und Fauna vermittelt. Die Town und Country Stiftung fördert u.a. die frühkindliche Umweltbildung.

## Tonne voll? EVS-Tipps zum Hausmüll

Überquellende Mülltonnen sind ein Ärgernis: Zum einen aus Kostengründen, denn es wird ja nur für das „normale“ Fassungsvermögen einer Tonne eine Gebühr für die Entsorgung bezahlt. Darüber hinaus sind überfüllte Tonnen nicht zweckmäßig zu entsorgen.

Deshalb sind die Müllwerker angewiesen, überfüllte Tonnen stehen zu lassen. Sollte einmal mehr Abfall anfallen, als in die zur Verfügung stehende Tonne passt, gibt es für die problemlose Entsorgung dieser zusätzlichen Abfälle spezielle EVS-Abfallsäcke.

Diese sind im Rathaus an der Infotheke zum Preis von je 6 € erhältlich und können am regulären Abfuhrtag neben der Restmülltonne gestellt werden. Zu beachten ist, dass ausschließlich EVS-Säcke, d.h. keine Säcke anderer Anbieter mitgenommen werden können.

Darüber hinaus können überschüssige Abfallmengen auch auf den Abfallanlagen des EVS direkt angeliefert werden. Kunden-Service-Center, Tel. (0681) 5000 555, e-mail: [service-abfall\(at\)evs.de](mailto:service-abfall(at)evs.de) oder [www.evs.de](http://www.evs.de)